

Stanley hats geschafft

Beitrag von „Lollo050968“ vom 10. Oktober 2005 um 11:07

Primm/USA (rpo). Vier Roboterfahrzeuge haben ohne Zutun von Menschen die Wüste von Nevada durchquert. Das Pentagon hatte das Rennen über eine Strecke von 212 Kilometern organisiert. Die amerikanische Regierung will Roboter entwickeln, die eines Tages völlig auf sich allein gestellt Kriege führen können.

Als erster fuhr ein von der Universität Stanford umgebauter Volkswagen Touareg über die Ziellinie des mit zwei Millionen Dollar (1,65 Millionen Euro) dotierten Rennens. "Das Unmögliche ist möglich geworden", rief Sebastian Thrun, der technische Leiter des Teams aus Stanford.

Im vergangenen Jahr hatte beim ersten Rennen dieser Art noch kein Fahrzeug das Ziel erreicht. Der beste Roboter kam gerade einmal zwölf Kilometer weit, bevor es die Arbeit einstellte.

In diesem Jahr erreichten auch noch zwei Fahrzeuge der Universität Carnegie Mellon und ein Ford Escape Hybrid einer Firma aus Louisiana die Ziellinie. Der Wagen aus Stanford brauchte für die 212 Kilometer weniger als siebeneinhalb Stunden.

Von den insgesamt 23 Teams am Start fuhren am Samstag 22 zeitversetzt über die Startlinie. 18 blieben aber unterwegs liegen. Das letzte Fahrzeug sollte erst am Sonntag fahren, da es auch bei Tageslicht über die zerklüftete, mit steilen Abhängen, Tunneln und zahlreichen Hindernissen übersäte Strecke jagen konnte. Das Pentagon gab deshalb auch noch keinen Gewinner bekannt.

Gruß Lollo